

Pressemitteilung: Zukünftige staatlich geprüften Techniker präsentieren ihre Projektarbeiten

(Die Schulleitung des BKW am 19. Januar 2018)

Am vergangenen Dienstag stellten die Studierenden der Fachschule Maschinenbautechnik des Berufskollegs Wittgenstein ihre Projektarbeiten vor, die sie im Rahmen ihrer vollzeitschulischen Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker im Verlauf des 3. Semesters in Kooperation mit Firmen der Region ausgearbeitet haben. In diesem Jahr sind drei Teams angetreten, um diesen Ausbildungsabschnitt abzuschließen.

Das Publikum, dem diese Projektarbeiten präsentiert worden sind und das neben einigen Interessierten vornehmlich aus Vertretern der beteiligten Firmen, Studierenden anderer Semester und den Fachlehrkräften des BKW bestand, hatte im Anschluss an die Vorträge der Projektgruppen jeweils die Gelegenheit zu Rückfragen, aus denen sich interessante fachliche Dialoge entwickelten.

Die Themen der Projektarbeiten sind breit gestreut und umfassen ein weites Spektrum technischer und betriebswirtschaftlicher Optimierung: Lukas Feckler, Nils Homrighausen und Michael Steinmeyer haben in ihrer Projektarbeit für die BSW Berleburger Schaumstoffwerk GmbH die Auslegung einer Kältemaschine inklusive energetischer Betrachtung untersucht und sind dadurch auf ein großes Einsparpotential gestoßen. Anton Daniliuk, Albert Frisorger, Marcel Knebel und Jens Saßmannshausen erarbeiteten für die Weber Maschinentechnik GmbH die Konzeption einer selbstverladenden Hebevorrichtung für Bodenverdichter. Der Umbau des handgeführten Mitnahmestaplers macht es möglich, dass zukünftig eine 500 kg schwere Maschine ohne zusätzliche Hilfe von einer Person verladen werden kann. Nikolas Fischer, Dennis Müller und Nick Schmidt präsentierten ihre Projektarbeit zum Thema „Prozessoptimierung einer Ausfahrvorrichtung an einer Biegepresse“ der Erndtebrücker Eisenwerk GmbH & Co. KG. Anstatt des relativ langsamen Schiebers soll zukünftig eine Vorrichtung eingesetzt werden, die den Werkstückwechsel enorm beschleunigt, dadurch ungenutzte Nebenzeit im Fertigungsprozess verringert und somit eine höhere Maschinenausnutzung ermöglicht. Die positiven Ergebnisse der Projektarbeiten bestätigten die Studierenden in ihren Bemühungen, als staatlich geprüfte Techniker in ihre berufliche Zukunft zu gehen.

Die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/in Fachrichtung Metalltechnik wird am Berufskolleg Wittgenstein in Vollzeit und Teilzeit angeboten. Interessierte finden Informationen auf der Homepage des BKW (www.berufskolleg-wittgenstein.de) oder können diese telefonisch einholen (02751 929263-270).